Der Kreistag
des Landkreises Teltow-Fläming

ANTRAG 3-1361/08-KT

für die ö f f e n t l i c h e Sitzung

Kreistag **14.07.2008**

Einreicher: Fraktionen der Koalition

Betr.: Antrag der Fraktionen SPD, CDU, FDP/BB und BV zur kostenlosen Schülerbeförderung im Landkreis Teltow-Fläming

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag begrüßt, dass die Pflicht für die Erhebung von Elternbeiträgen wegfällt.
2. Der Kreistag fordert den Landrat auf, unverzüglich eine Änderungssatzung zur Schülerbeförderungssatzung in den Kreistag einzubringen.
3. Der Kreistag spricht sich gegen Elternbeiträge aus, egal ob mit oder ohne Sozialstaffelung.
4. Der Kreistag fordert die Landesregierung und den Landtag auf sicherzustellen, dass es einen Kostenausgleich und Zuschuss für die Schülerbeförderung vom Land gibt.

Begründung:

Durch eine Änderung des Schulgesetzes wurden die Landkreise gezwungen, für die Schülerbeförderung „Elternbeiträge“ in die Satzungen aufzunehmen. Es stand nicht im Ermessen der Landkreise, dies prinzipiell zu entscheiden.

Der Landkreis Teltow-Fläming hat im Gegensatz zu anderen Landkreisen aber sehr geringe Beiträge von 4,- € pro Monat für die Grundschüler und 8,- € für SEK I-/ SEK II-Schüler angesetzt und beschlossen.

Die Koalition aus SPD und CDU im Landtag Brandenburg hat auf Anregung der Volksinitiative am 14. März 2008 beschlossen, aus Gründen der Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit, das Schulgesetz in § 112 zu ändern. Die Gesetzesregelung wurde gestrichen, die Elternbeiträge zwingend verlangt. Dies ist gut und richtig, weil die finanzielle Belastung und Benachteiligung für Eltern, Familien und Kinder beseitigt wird.

Luckenwalde, den 24.06.2008

gez. Uwe Krain Vorsitzender der Fraktion SPD	gez. Danny Eichelbaum Vorsitzender der Fraktion CDU	gez. Wolfgang Paul Vorsitzender der Fraktion FDP/BB	gez. Holger Vogt Vorsitzender der Fraktion BV